

Klarnamenpflicht für Moderatoren

Beitrag von „DeadPoet“ vom 19. März 2020 23:46

Ich habe Deinen Beitrag sehr wohl gelesen. Und meine Antwort war die freundlichste und sinnvollste, die mir dazu eingefallen ist. Ob das nun an meiner Vorstellungskraft oder Deinem Beitrag liegt, sollen andere beurteilen.

Um es dann deutlicher zu machen: Wir befinden uns hier in einem "privaten" Forum als Gäste des Betreibers, der wiederum Regeln aufstellt. Die Moderatoren setzen im Auftrag des Betreibers diese Regeln um (soviel zu "selbst geschriebene Regeln" - ja natürlich, ist ja das private Forum des Betreibers). Solltest Du mit einem Moderator Probleme haben (anscheinend nicht nur mit einem, da fällt mir der Witz mit den Geisterfahrern wieder ein), wende ich an den Betreiber und bitte um die Maßregelung oder Entlassung des Moderators. Die Tatsache, dass Moderator xy hier als Moderator arbeitet, lässt aber den Schluss zu, dass der Betreiber entweder nichts von dem "Machtmissbrauch" weiß, ihn gut findet oder es nicht als Machtmissbrauch sieht.

Ich denke nicht, dass der Betreiber sich hier von uns die Regeln (oder eben eine Klarnamenspflicht) vorschreiben lässt - und schon von daher ist der Vorschlag unsinnig.